

Hinweise zur Datenverarbeitung im Aufgabenbereich Heimaufsicht

Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen:

Verantwortlicher: Stadt Münster, Sozialamt, 48127 Münster,

E-Mail: sozialamt@stadt-muenster.de, siehe im Übrigen Kontaktdaten im Anschreiben bzw. Bescheid

Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten:

Die behördliche Datenschutzbeauftragte der Stadtverwaltung Münster ist zu erreichen unter der Anschrift Stadt Münster, 48127 Münster, bzw. unter datenschutz@stadt-muenster.de.

Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage:

Ihre Daten werden zur Durchführung der behördlichen Qualitätssicherung im Sinne des Wohn- und Teilhabegesetzes NRW (WTG) und der Verordnung zur Durchführung des Wohn- und Teilhabegesetzes (WTG DVO) erhoben und verarbeitet.

Dazu gehören sowohl Regel- als auch Anlassprüfungen sowie Anzeige- und Statusprüfungen.

Die wesentlichen Rechtsgrundlagen sind: § 14, §§ 4, 10,11, 15, 23, 30,35,41,44 WTG und §§ 1-3 und § 24 WTG DVO.

Datenkategorien und Datenherkunft:

Wir erheben folgende Informationen von Ihnen und/oder Ihren Angehörigen und/oder der Ihnen vertretenen Person(en):

- Anrede, Vorname, Nachname,
- ggf. weitere Personenstandsdaten,
- ggf. gültige E-Mail-Adresse,
- ggf. Anschrift,
- ggf. Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk),
- weitere Informationen, z.B. notwendige Gesundheitsdaten, die für die Bearbeitung der Anfrage/des Prüfauftrages von Ihnen und/oder Ihren Angehörigen und/oder der/den von Ihnen vertretenen Person(en) notwendig sind.

Empfänger der Daten oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten/Weitergabe von Daten an Dritte:

Empfänger von Prüfergebnissen sind die an der Prüfung beteiligten Personen einschl. ggf. der fach- oder sachkundigen Personen im Sinne von § 14 Abs. 4 Satz 3 WTG.

Verwiesen wird auf die Informations- und Beratungspflicht berechtigt Interessierter nach § 11 Abs. 1 WTG und auf die Informationspflicht gegenüber anderen Behörden nach § 44 Abs. 1 WTG.

Grundsätzlich werden keine personenbezogenen Daten weitergegeben. Eine Übermittlung der genannten Daten findet nur statt, wenn Sie und/oder Ihre rechtliche Vertreterin oder Ihr rechtlicher Vertreter der Weitergabe zugestimmt haben.

Dauer der Speicherung:

Die von der Stadt Münster erhobenen personenbezogenen Daten werden entsprechend der gesetzlichen Vorgaben gespeichert und danach gelöscht.

Ihre persönlichen Daten werden verarbeitet und finden lediglich in anonymisierter Form Eingang in die Prüf- und Ergebnisberichte. Sie werden solange gespeichert, wie es für die Erfüllung der

entsprechenden Aufgabe erforderlich ist. Anschließend werden die Daten gelöscht. Die konkrete Speicherdauer ist abhängig vom Zweck der Datenverarbeitung sowie von verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten und den gesetzlichen Verjährungsfristen.

Rechte der betroffenen Person:

- Sie haben das Recht, Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber der Stadt zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zu Ihrem Widerruf wird davon nicht berührt.
- Auskunftsrecht über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung nach Maßgabe des Art. 15 DSGVO.
- Recht auf Datenberichtigung, sofern Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten, nach Maßgabe des Art. 16 DSGVO.
- Recht auf Löschung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Art. 17 DSGVO zutrifft. Das Recht zur Löschung besteht ergänzend zu den in Art. 17 Abs. 3 DSGVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 18 DSGVO.
- Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung nach Maßgabe des Art. 18 DSGVO.
- Im Zusammenhang mit der Vorgangsbearbeitung besteht kein Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO, da die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt.
- Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO.

Diese Rechte können nach Art. 23 DSGVO beschränkt werden. Bundes- und Landesgesetzgeber haben von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, die Rechte der betroffenen Person zu beschränken. Sollten Sie von den oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Münster, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür im Einzelfall erfüllt sind.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Wenn Sie der Ansicht sind, dass Ihre personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig verarbeitet werden, können Sie sich mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden.

Die Kontaktdaten der für die Stadt Münster zuständigen Aufsichtsbehörde lauten:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit des Landes Nordrhein-Westfalen,
Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf (Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf),
Tel. 02 11/3 84 24-0, Fax 02 11/3 84 24-10, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de.